

# Älteste Einwohnerin der Stadt

Perlebergerin Christa Spreemann wurde 100 Jahre alt



**PERLEBERG.** Vor 100 Jahren, am 28. März 1924, erblickte Christa Spreemann im Pommerschen Stolz das Licht der Welt. Über mehrere Stationen ist sie 2023 in die Prignitz, nach Perleberg, gekommen, wo sie am 28. März 2024 ihren 100. Geburtstag feierte.

Bürgermeister Axel Schmidt gehörte bei der Familienfeier in Groß Buchholz zu den zahlreichen Gratulanten. Für das Stadt- oberhaupt ist Christa Spreemann die erste 100-Jährige, der er zu

diesem Jubiläum gratuliert. Sie dürfte somit die älteste Einwohnerin der Rolandstadt sein, so der Bürgermeister. Die Jubilarin erzählt an diesem Tage selbst ihre Lebensgeschichte. Und so erfahren die Gäste, dass Christa Spreemann 1930 mit sechs Jahren in Stolp eingeschult wurde. Doch bereits kurze Zeit später führte es die Familie nach Großbeeren bei Berlin. „Es war damals schwer Arbeit zu bekommen“, erzählt die 100-Jährige. „Es gab keine Arbeit in Pommern.“

Durch den Cousin ihrer Mutter – dieser war „Zwölfender“ (ein Soldat mit einer Dienstzeit von mindestens zwölf Jahren) und Kreisstraßenbaumeister – bekam ihr Vater Arbeit. Der Schulwechsel brachte für die kleine Christa Ansehen bei den Lehrern mit sich. „Ich kam aus Stolp, sprach Hochdeutsch“, erzählt sie, „und so hatte ich bei Lehrern einen Stein im Brett.“

Nach der Schule ging Christa Spreemann zunächst in den Haushalt eines Ingenieurs und

einer Lehrerin. Dann begann sie Stenografie und Schreibmaschine an der Handelsschule zu lernen. Doch weil diese einem Juden gehörte, wurde sie geschlossen. „Ich kam eines Tages her und die Schule war zu. Und ich bin so gerne dahingegangen“, erfährt der Bürgermeister von ihr. Ihr Vater arbeitete inzwischen als Chauffeur bei einer Tochterfirma von Bosch bei Kleinmachnow. Sie selbst begann im Büro als Fernschreibsekretärin. Noch während des Krieges, im Jahr 1942, lernte

**Bürgermeister Axel Schmidt überbringt Christa Spreemann die Glückwünsche der Rolandstadt Perleberg.**  
Foto: Rolandstadt Perleberg

sie ihren späteren Mann Hans kennen, der in Stahnsdorf in der Genesungskompanie war. Mit Fieber war er aus Afrika zurückgekehrt. Kennengelernt haben sie die beiden bei einer Dampferfahrt. Christa Spreemann verhehlt nicht, dass auch ihre Freundin damals ein Auge auf den jungen Mann geworfen hatte. „Aber nicht mit mir!“, sagt Christa Spreemann. Hans und sie wurden ein Paar. Doch erst am 3. Januar 1948 wurde geheiratet, denn Hans Spreemann musste nach der Genesung an die Front und geriet in russische Kriegsgefangenschaft. Gelebt haben beide später in West-Berlin.

Christa Spreemann hat während ihres Erwerbslebens immer im Büro gearbeitet. Vor 25 Jahren ist ihr Mann verstorben. Zuletzt hat sie im betreuten Wohnen in Berlin gelebt. Dann musste sie ins Krankenhaus. Letztlich kam sie in das Seniorenpflegzentrum des Kreiskrankenhauses Prignitz in der Ackerstraße. In Perleberg lebt ihr Cousin Reinhard Polzin, der seit 1979 regelmäßig die Pfingsttreffen der Familie organisiert. Seit dieser Zeit hat Christa Spreemann enge Kontakte nach Groß Buchholz. Inzwischen geht es ihr gesundheitlich wieder besser: Sie geht spazieren und nimmt an Veranstaltungen in Groß Buchholz teil.

Ihr Geburtstag begann im Seniorenzentrum mit einem Sektfrühstück, das liebevoll vorbereitet wurde, sagt Reinhard Polzin. Dann ging es zur Familie zum Feiern nach Groß Buchholz, wohin auch Bürgermeister Axel Schmidt gekommen ist. Auch der eine oder andere Groß Buchholzer lässt es sich nicht nehmen, der „Tante Christa“ zu ihrem 100. Geburtstag zu gratulieren. dre

• **RESTAURANT**  
• **THEATER**  
• **BOWLINGBAHN**  
• **FUSSBALL-LOUNGE**

**Olafs Werkstatt**  
altm. G. Lübecke Zimmerelemente seit 1892  
☎ 03 39 70 / 14 423 • [www.olafs-werkstatt.de](http://www.olafs-werkstatt.de)  
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

**Ralf Richter**  
**Kabarett zum Muttertag**  
**So., 12.05.2024 | 15.00 Uhr | Ticket 22,90 €**

**NEUES AUTO?**  
...IN UNSEREM KFZ-MARKT!  
Inserieren Sie jetzt:  
**0331/2840404**

**Der Scharfmacher**  
(Messer- u. Scherenschleifer)  
kommt ab 8.30 Uhr am  
10.04. Pritzwalk Markt  
12.04. Wittenberge Markt  
Tel.: 0170/3126778





**2-Raum-Wohnung**  
im Falkensteig, 2. OG, 50,23m<sup>2</sup>,  
mit Wohnzimmer, Schlafzimmer, Bad / WC, Küche,  
Fernwärme;  
Energieverbrauchswert 61 kWh/(m<sup>2</sup>·a) · Energieeffizienzklasse B (Angaben laut EnEV 2014).

**251,15 € Kaltmiete zzgl. NK**

Herr Nabakowski, Tel. (0 38 77) 92 23 10 und Frau Pankow, Tel. 92 23 25, helfen gerne bei der Wohnungssuche.

**Wohnungsgenossenschaft**  
**WGE ELBSTROM**

*sicher wohnen,  
ein Leben lang*

[www.wg-elbstrom.de](http://www.wg-elbstrom.de)

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 2a · 19322 Wittenberge

# „Jedes Jahr wollen wir einen Spielplatz erneuern“

Spielplatz für die Perleberger Waldsiedlung zur Nutzung freigegeben

**PERLEBERG.** Die Neueröffnung des Spielplatzes „An der Vorderheide“ in der Waldsiedlung fand große Resonanz. Zahlreiche Kinder, begleitet von ihren Eltern oder Großeltern, sind letzte Woche gekommen, um dem Ereignis beizuwohnen. Bürgermeister Axel Schmidt freut sich über dieses große Interesse – und auch darüber, dass nach mehr als 20 Jahren die alten Spielgeräte gegen neue ausgetauscht werden konnten.

„Jedes Jahr wollen wir einen Spielplatz erneuern“, so der Bürgermeister. Gemeinsam mit den Stadtverordneten würden dafür die notwendigen Mittel in den Haushalt eingestellt. Fast alle Spielplätze sind inzwischen saniert oder mit Geräten ergänzt worden. Bevor die neuen Spielgeräte bestellt und aufgebaut wurden, hatte es eine Umfrage gegeben. Dabei ging es um die Frage, was für einen Spielplatz und welche Spielgeräte die Anwohner sich wünschen. Am 2. Mai 2023 wurden alle Anwohner der Waldsiedlung und „An der Vorderheide“ zu einem Vor-Ort-Termin eingeladen, um ihre Vorstellungen bei der Spielplatzgestaltung einzubringen.

„So sollte unbedingt das Volleyballfeld erhalten werden“, sagt Axel Schmidt. Auch die an-



**Schnell haben die Kinder der Umgebung die neue Spielkombination erobert.**  
Foto: Rolandstadt Perleberg

deren Wünsche konnten weitestgehend erfüllt werden. Und so stehen dort nun eine Spielkombination, zwei Schaukeln, davon eine gewünschte Nestschaukel, ein kleines Karussell sowie die Wipp-Tiere „Fuchs“ und „Wildschwein“. Letztere wurden passend zur Lage am Waldrand von der Firma Spielart gewählt. Die Firma schuf auch die Turmanlage „Perleberg“. Sie

bietet viele Spiel- und Klettermöglichkeiten für alle Altersgruppen.

Immer wieder lobend erwähnt wird von den Eltern, dass der Turm der Spielkombination auch über eine Treppe erreicht werden kann. Somit haben auch kleine Kinder die Möglichkeit, den Aufstieg ohne Hilfe zu meistern. 55 000 Euro wurden in den Spielplatz investiert. Bürger-

meister Axel Schmidt bedankt sich bei allen Beteiligten. „Mein herzlicher Dank geht an Frau Hartwig, die das Vorhaben fleißig betreut, eine Bürgerbeteiligung durchgeführt und sich engagiert um die Umsetzung gekümmert hat.“ Sein Dank geht ebenso an die Betriebshofmitarbeiter. Diese setzten die Leistungen Aushub des Fallschutzbereiches und Auffüllen mit Sand um. Abschließend richteten sie den Platz her: Mutterboden und Rasensaat wurden aufgebracht, sodass er nun von den Kindern der Waldsiedlung genutzt werden kann.

Der Bürgermeister bittet die Anwohner, „ein Auge auf den Spielplatz zu haben, damit wir noch sehr lange etwas von diesem Spielplatz haben“. Außerhalb des Spielplatzbudgets konnte ein weiterer Wunsch der Anwohner erfüllt werden. Sie wünschten sich weitere Sitzbänke. Beim Betriebshof vorhandene Bänke wurden aufgestellt, um ausreichend Sitzgelegenheiten anzubieten. Die Spielplatz-eröffnung nutzten Bürgermeister Axel Schmidt, Bauamtsleiter Hagen Boddin, Antje Hartwig und die anwesenden Stadtverordneten, um mit den Einwohnern der Waldsiedlung ins Gespräch zu kommen. dre

# Wo kommt eigentlich das Wasser her?

Stadtwerke Wittenberge sponsern Bücherpakete zum Thema Wasser an Wittenberger Kindergärten

**WITTENBERGE.** Anlässlich des weltweiten Tages des Wassers am 22. März 2024 sponserte die Stadtwerke Wittenberge GmbH für jede Wittenberger Kita ein Bücherpaket zum Thema Wasser.

„Mit dieser besonderen Aktion wollen wir schon den Kleinsten erklären, dass ein Le-

ben ohne Wasser kaum vorstellbar ist und wie wichtig es ist, verantwortungsvoll mit dieser wertvollen Ressource umzugehen“, erklärt Stadtwerke-Geschäftsführer Lutz Kähler.

Jeder Kindergarten in Wittenberge erhielt ein Bücherpaket bestehend aus vier Büchern, für die ganz Kleinen als Bilderbuch

und für die Vorschüler als interaktives Buch mit vielen Klapp- und Spielelementen, welches den Kindern anschaulich vermittelt, woher das Trinkwasser kommt, wohin das Abwasser fließt und wie viel Wasser man täglich verbraucht.

Bereits seit 1992 erinnert der von den Vereinten Nationen

aufgerufene Tag an die Besonderheiten von Wasser als essenzielle Ressource unseres Lebens.

Für die Stadtwerke Wittenberge GmbH ist der Tag des Wassers alljährlich ein wichtiges Datum, um in der Region für den sorgsamen Umgang mit Wasser zu sensibilisieren. dre

**Bekanntmachung**  
**über Trinkwasserrohrnetzspülungen im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Wittenberge GmbH**

Stadtwerke Wittenberge

Zur Sicherung der Trinkwasserqualität im Rohrnetz der Stadt Wittenberge und der angeschlossenen Gemeinden werden in der Zeit vom

**15. April bis 10. Mai 2024**

Rohrnetzspülungen wie folgt durchgeführt:  
**Rohrnetzspülplan 2024**

1	<b>Haupttransportleitung I Wasserwerk</b> WW, LIDL Markt, Wüstenweg, Krahenstückenweg, WEZ, Gehrenweg (bis Prof.-Hilgenfeldt-Straße), Gewerbegebiet II und III, Versorgungsbeeinträchtigung OT Lindenberg	15.04. – 16.04.24
2	<b>Haupttransportleitung II Wasserwerk</b> WW, Bentwischer Chaussee, Bentwischer Weg, Parkstraße (bis Park), Versorgungsbeeinträchtigung OT Lindenberg	16.04. – 17.04.24
3	<b>Haupttransportleitung III Wasserwerk</b> WW, Bentwischer Chaussee, Motricher Straße, Ahornweg, Eschenweg, Grapenweg, Dr.-S.-Allende-Straße, Pritzwalker Straße	17.04. – 18.04.24
4	<b>OT Lindenberg und OT Bentwisch</b>	18.04. - 19.04.24
5	<b>Stadtgebiet</b>  Motricher Straße, Nebeliner Straße, Dallminer Straße, Postliner Straße, Wohngebiet Nord, Ahornweg, Akazienweg, Birkenweg, Lindenweg, Buchenweg, Eichenweg, Im Pannbusch, Kastanienweg, Lüneburger Straße, Tüschenberg, Perleberger Straße (Lüneburger Straße - Goethestraße), Hartwigstraße, Breeser Straße, An der Schwimmhalle,  Bentwischer Weg, Wüstenweg, Mohnweg, Primelweg, Kornblumenweg, Sauerstückenweg, Krahenstückenweg, Düsterweg, Asternweg, Dahlienweg, Zinienweg, Schwartauer Weg, Nelkenweg, Rosenweg, Lilienweg, Hoppenradweg, Veilchenweg, Fröbelstraße, Schildestraße, A.-Diesterweg-Straße, Weisener Straße, Zellwollweg, Kyritzer Straße, Seddiner Straße, Laaslicher Straße, Grapenweg, In den Grapenstücken, Meyenburger Straße,  Allende-Viertel, Pritzwalker Straße, Perleberger Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Parkstraße, Fr.-Engels-Straße, Horning, Geschwister-Scholl-Straße, Sandfurtrift, Franzstraße, Krausestraße, Hildachstraße, Mozartstraße,  A.-Bebel-Straße, Osterburger Straße, Wiglowstraße, Platz der Freiheit, Elmschörner Platz, W.-Schubert-Straße, K.-Marx-Straße, Rathausstraße, R.-Breitscheid-Straße, B.-Remy-Straße, H.-Heine-Platz, Bismarckplatz, Wilhelmstraße, Auguststraße, Fr.-Ebert-Straße,  Lenzener Chaussee, Lenzener Straße, Amselweg, Drosselweg, Finkenweg, Lerchenweg, Rabensteig, Falkensteig, Elsternweg, Habichtsteig, Gehrenweg, Am Schwanenteich, Prof.-Hilgenfeldt-Straße, Straße der Einheit, Friedensstraße, Dr.-W.-Külz-Straße, Dr.-Gebauer-Straße,  Maybachstraße, Neuhausstraße, Maxim-Gorki-Straße, Puschkinstraße, Goethestraße, Joh.-Runge-Straße, Stein-Hardenberg-Straße, Beethovenstraße, Röhlstraße, Lessingsstraße, Th.-Körner-Straße, Bossestraße, Schillerstraße, Nedwigstraße, Bürgermeister-Jahn-Straße, Bahnstraße,  Karlstraße, Packhofstraße, Bürgerstraße, Zimmerstraße, Bäckerstraße, Mohnenstraße, Scheunenstraße, Müllerstraße, Friedrichstraße, Rathausstraße, Liebigstraße, Tivolistraße, Zur Alten Ölmühle, Mühlenstraße, Speicherstraße, Havelberger Straße, Bad-Wilsnacker-Straße, Hafenstraße, Zollstraße, Bergstraße, Sandstraße, Gr.-Wall-Straße, Burgstraße, Steinstraße, Kirchplatz,  Wahrenberger Straße, Putlitzstraße, Weinberg Straße, Quitzow Straße, Im Hagen, Elbstraße, Klärenweg, Am Deich, Grüner Weg, Anglerweg, Cumloser Straße, Wentdorfer Ring  <b>Elbdörfer</b>  Hinzdorf, Schadebeuster, Zwischendeich, Berghöfe, Lütjenheide, Wallhöfe, Garsedow  Industriegebiet Süd	22.04. – 26.04.24  22.04. – 26.04.24  22.04. – 26.04.24  29.04. – 03.05.24  29.04. – 03.05.24  29.04. – 03.05.24  06.05. – 10.05.24  06.05. – 10.05.24  22.04. – 26.04.24 22.04. – 26.04.24

Die Haupttransportleitungen vom Wasserwerk werden in der Zeit von 18:00 Uhr bis 06:00 Uhr gespült. Alle anderen Transport- und Versorgungsleitungen werden hauptsächlich am Tag gespült. Im Zeitraum **22.04.2024 bis 26.04.2024** wird in einigen Straßenzügen mittels **Wasser-Druckluft-Spülung** gearbeitet. Die betroffenen Straßen werden **gesondert informiert**. Mit Druckminderungen und Trübungserscheinungen ist im gesamten Trinkwassernetz zu rechnen. Vor der Inbetriebnahme wasserverbrauchender Haushaltsgeräte; wie Waschmaschinen, Spülmaschinen und Durchlauferhitzer; sollte stets die Wasserqualität geprüft werden. Bei Rückfragen erreichen Sie uns zu den Geschäftszeiten unter Telefon 03877 954-0.

Stadtwerke Wittenberge GmbH  
Lutz Kähler  
Geschäftsführer